



# Bad St. Leonhard

## Gemeindenachrichten

Dezember 2025

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER STADTGEMEINDE BAD ST. LEONHARD



*Frohe Weihnachten sowie ein  
gesundes und glückliches neues Jahr*

wünschen Ihnen, liebe Mitbürger, Ihr Bürgermeister mit Stadt- und  
Gemeinderäten sowie alle Mitarbeiter der Stadtgemeinde  
Bad St. Leonhard im Lavanttal!

## ■ Geschätzte Bad St. Leonharderinnen und Bad St. Leonharder, liebe Jugend!

Mein Dank gilt Ihnen, geschätzte Bevölkerung, all unseren Gästen aus nah und fern sowie den Vereinen für ihren Beitrag zu einem unvergesslichen Jubiläumsjahr 2025. An dieser Stelle möchte ich auch die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Stadtpfarrer Dechant Mag. Martin Edlinger und dem Team der Pfarre hervorheben. Gemeinsam mit MMag. Dr. Christian Gsodam konnten wir zahlreiche bestens besuchte Veranstaltungen im Rahmen von „700 Jahre Stadt Bad St. Leonhard und 900 Jahre Leonhardikirche“ erfolgreich umsetzen. Sehr ans Herz legen möchte ich Ihnen zudem unser Jubiläumsbuch, das in Kooperation mit Frau Dr. Rosemarie Eichwalder herausgegeben wurde und im Stadtgemeindeamt, Zimmer Nr. 3, erhältlich ist.



In diesem Jahr wurde nicht nur fröhlich gefeiert, sondern es wurden auch die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. Damit konnten die Renovierungsarbeiten an den Rüsthäusern in Kliening und Schiefing begonnen werden. Der Umbau des Rüsthauses in Wisperndorf wurde bereits abgeschlossen. Dadurch hat unsere ehemalige Gemeinde Theißing mit Gesamtkosten von etwa 670.000€ ein modernes, funktionales Gebäude für die Bevölkerung erhalten, das auch ein öffentliches WC umfasst. Durch den Einsatz vieler Beteiligter konnten zudem finanzielle Mittel eingespart werden. Im Rahmen eines Lehrlingsprojekts der Firma Stora Enso wurde der elektrisch bedienbare Schlauchturm realisiert. Hauptverantwortlich dafür war der technische Leiter des Unternehmens, Manuel Koinig. Ein herzliches Dankeschön dafür und viele Glückwünsche zu seiner neuen Position, die er seit dem 11. 11. in unserer Gemeinde innehat.

Gemeinsam mit ihrer Lieblichkeit Nina I. Hobel, Malermeisterin in Bad St. Leonhard im Lavanttal, wird seine Spaßfröhlichkeit Manuel I. Koinig uns als neues Faschingsprinzenpaar durch die närrische Zeit begleiten. Ich bedanke mich beim abgedankten Landesprinzenpaar aus Bad St. Leonhard im La-

vanttal, Tina I. Schüssler und Daniel III. Stückler, die uns im Jubiläumsjahr in ganz Kärnten eindrucksvoll repräsentierten. Friedrich Huber, der in diesem Jahr die Nachfolge von VDir. Erich Schatz angetreten hat, wünsche ich viel Spaß und Heiterkeit bei seiner neuen Aufgabe als Präsident der Faschingsgilde Bad St. Leonhard im Lavanttal.

Es ist mir eine besondere Freude, dass unser ehemaliger Bürgermeister Simon Maier, eine respektierte Persönlichkeit, die höchste Auszeichnung unserer Stadtgemeinde bekommt. Er wird zum ersten Ehrenbürger von Bad St. Leonhard im Lavanttal ernannt, für sein politisches Wirken zum Wohle der Bevölkerung, darunter 24 Jahre als Bürgermeister. Ich als sein Nachfolger und der gesamte Stadt- und Gemeinderat gratulieren ihm herzlich.

Im Oktober hat bei uns der Ausbau des Breitbandnetzes begonnen, der voraussichtlich bis 2027 abgeschlossen sein wird. Dank Ihrer Unterstützung, liebe Bürgerinnen und Bürger, war es möglich, diese bedeutende Infrastrukturmaßnahme zu initiieren und Bad St. Leonhard im Lavanttal zukunftsfähig zu gestalten. Mein Dank gilt auch allen Fraktionen und ihren Referenten im Gemeinderat für die erfolgreiche Zusammenarbeit in diesem Bereich sowie in allen anderen Angelegenheiten, die für unsere Stadtgemeinde von Bedeutung sind.

Unser Naherholungsgebiet im Stadtzentrum, der Schlossberg, stand in diesem Jubiläumsjahr häufig im Mittelpunkt und beherbergte zahlreiche Veranstaltungen. Die Bezirks-Hubertusmesse in der Burgruine Gomarn, hervorragend organisiert vom Hegering Bad St. Leonhard im Lavanttal unter der Leitung von VDir. Erich Schatz und moderiert von Bezirksjägermeister Johann Waich, hat eindrucksvoll gezeigt, dass sich alle Investitionen in den Schlossberg gelohnt haben.

Ich wünsche Ihnen zum Abschluss einen schönen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben sowie einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

*Herzlichst*

*Ihr Bürgermeister Dieter Dohr*



**Gefördert  
und  
bezugsfertig!**

## Freie Mietwohnungen im gesamten Lavanttal!

Wolfsberg, Lavamünd, Ettendorf, St. Georgen,  
Reichenfels und Bad St. Leonhard.

### Ihre Ansprechpartnerin:

Alexandra Smejkal

Tel 0664 609 28 14 53

E-Mail: alexandra.smejkal@buwog.com

buwog.at

**BUWOG**

## SPEZIALGEBIET BLOCK: LIEFERSCHEINE, ARBEITS- U. REGIEBERICHTE



Klagenfurter Str. 23, 9300 St. Veit/Glan  
+43 4212 4407, marzi@glandruck.at

### ■ Referat für Rettungswesen, Feuerwehren, Öffentliche Anlagen, Hoch- und Tiefbau

#### Sicherheitstag in Bad St. Leonhard

Nach längerer Pause gab es heuer in Zusammenarbeit mit dem Zivilschutzverband Kärnten wieder einen Sicherheitstag, bei dem alle Blaulichtorganisationen ihr Können zeigen konnten. Zivilschutzgemeindeführer Vzbgm. Heinz Joham konnte dazu neben den teilnehmenden Organisationen auch zahlreiche Gäste aus der Kommunalpolitik sowie den Präsidenten des Zivilschutzverbandes, Rudolf Schober, begrüßen. Nach der Begrüßung und der Eröffnung durch die Trachtenkapelle Schiefling wurde von Dechant Mag. Martin Edlinger ein neues Einsatzfahrzeug für die Bergrettung Wolfsberg/St. Andrä eingeweiht und übergeben. Die zahlreichen Besucher konnten sich bei spektakulären Schauübungen ein Bild von der Leistungsfähigkeit der einzelnen Hilfsorganisationen machen. Eine Fahrzeug- und Geräteschau des Bundesheeres und der Feuerwehr, ein Kletterturm, eine Hüpfburg für die Kinder, der ÖAMTC-Fahrradparcour sowie eine tolle Mountainbike Trialshow rundeten das Programm ab.



Vertretung von LR Daniel Fellner war LAbg. Armin Geißler anwesend. Die Umbaukosten betrugen 670.000 €, welche vom Land und der Gemeinde aufgebracht wurden. Bei einer Besichtigung der Räumlichkeiten konnte man sich ein Bild von diesem gelungenen Bau machen. Für die Feuerwehr Wisperndorf ist dies sicherlich ein Meilenstein in ihrem langjährigen Bestehen. Auch die Sanierungs- bzw. Umbaumaßnahmen beim Rüsthaus der FF Kliening und in Schiefling haben bereits begonnen. Die Gesamtkosten der Rüsthausrenovierungen, verbunden mit dem Ausbau des Probelokals der Trachtenkapelle Schiefling, belaufen sich auf rund 2,3 Millionen Euro!



Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich eine besinnliche Zeit und für das kommende Jahr alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Ihr 1. Vizebürgermeister Heinz Joham



#### Schlüsselübergabe Rüsthaus Wisperndorf

Anlässlich des Familienfestes der Feuerwehr Wisperndorf wurde auch das renovierte Rüsthaus seiner Bestimmung übergeben. Kommandant Christian Ropatitz konnte dazu Bürgermeister Dieter Dohr, Feuerwehrreferent Vzbgm. Heinz Joham, Vzbgm. Alexander Pichler sowie alle Stadträte begrüßen. In

**Mit Sicherheit die beste Adresse**  
[www.siz.cc/bad\\_st\\_leonhard](http://www.siz.cc/bad_st_leonhard)

**Christbaumbrand**  
Damit es nicht so weit kommt:

- Baum standsicher aufstellen
- Ausreichend Abstand zu brennbaren Stoffen halten
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen
- Vorsicht bei trockenen Ästen

Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband

**Frohe \* \*  
Weihnachten!**  
und ein gesegnetes  
Fest im Kreise Ihrer  
Liebsten!

**Gutschein**  
für eine kostenlose  
Immobilienbewertung  
**JETZT Termin  
vereinbaren**  
Ihr Sorglosmakler  
**Christoph Sabitzer**

Immotrust | Alter Platz 1, 9020 Klagenfurt | [www.immotrust.at](http://www.immotrust.at) | [office@immotrust.at](mailto:office@immotrust.at) | Tel.: +43 677 64405573

## ■ Referat für Familie, Soziales, Wohnungen und Gesundheitswesen



### Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wieder geht ein Jahr zu Ende und es hat sich gezeigt, wie wichtig friedliches Miteinander, Zusammenarbeit und Zusammenhalt sind. Durch diesen Zusammenhalt haben wir viel erreicht und umgesetzt.

Unter anderem wurden die Gemeindefohnhäuser Am Steinernenweg 338,

364 und 422 einer Generalsanierung unterzogen. Auch Asphaltierungsarbeiten und die Gestaltung der Außenanlage wurden miteinbezogen, wodurch ein neues Erscheinungsbild geschaffen werden konnte. Auch im nächsten Jahr werden die Generalsanierungen der Gemeindefohnhäuser fortgesetzt.



Den Leonharditag bzw. das Leonhardifest möchte ich ebenfalls kurz erwähnen. Im Zeichen des Jubiläumsjahres haben wir gemeinsam mit allen Mitwirkenden und der Leonharder Bevölkerung einen besonders schönen Tag erlebt.

Die Theatergruppe Schiefeling hat auch heuer wieder ein lustiges Theaterstück im Kulturheim aufgeführt. Das Stück trug den Titel „Die Bierkur“ und wurde bei mehreren Vorstellungen dargeboten. Auch heuer gab es seitens der Stadtgemeinde wieder ein Theater für die ältere Generation, bei dem die Gemeindefürer ab dem Jahrgang 1955 und älter das Stück am 09. November 2025 kostenlos besuchen konnten.

Im Bereich „Gesunde Gemeinde“ gab es einen sehr interessanten Vortrag über „Diabetes - Verstehen und Vorbeugen“. Vortragende Referenten waren OÄ Dr. Simone Megymorecz und Patrizia Messner Bsc, Diätologin. Auch hier ein großer Dank an alle Teilnehmer und Interessenten.

Ein großes Anliegen sind der Gemeinde auch die Geburtstags-ehrungen unserer ältesten Gemeindefürer. Besondere Gratulation gilt hiermit nochmals Frau Bibiane Pichler zu ihrem 101. Geburtstag und Frau Elisabeth Monsberger zu ihrem 100. Geburtstag. Aber auch allen anderen Jubilaren gratuliert die Stadtgemeinde herzlichst.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich auch beim SeneCura Sozialzentrum Bad St. Leonhard im Lavanttal für den wunderschönen Weihnachtsmarkt in ihrer Heimstätte sowie bei den Ausstellern und dem gesamten Personal für die herzliche Stimmung.



Auch die Faschingssitzung für die ältere Generation findet wieder statt. Sie wird am 21. Jänner 2026 um 18:00 Uhr im Kulturheim abgehalten. Genauere Informationen finden Sie auf der nächsten Seite.

Ich wünsche eine zufriedene und besinnliche Zeit, die über die Feiertage hinaus reichen sollte! Das Weihnachtsfest gibt uns neue Kraft, um die Dinge wieder aus der richtigen Perspektive zu betrachten. Genießt die Weihnachtszeit im Kreise eurer Familie! Für das neue Jahr wünsche ich euch alles Gute, Gesundheit und viel Freude.

*Frohe Weihnachten wünscht euch euer Stadtrat Eduard Mitterbacher mit seinen Ausschussmitgliedern.*

# SCHATZ BÖDEN GesmbH

IHR BODENLEGER-MEISTERBETRIEB SEIT 1963

Wir wünschen frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch!

Telefon (04352) 2842-35 • [www.schatz-boeden.at](http://www.schatz-boeden.at)

**Ihr Partner für  
innovative Heizungs-lösung,  
Sanitär – Wellnessausstattung**

**PLETZ**

Installationstechnik GmbH  
Klagenfurterstraße 549 9402 Bad St. Leonhard  
Tel: 04350/3524 [office@pletz-it.at](mailto:office@pletz-it.at)  
[www.pletz-it.at](http://www.pletz-it.at)

Wir wünschen unseren  
Kunden ein gesegnetes  
Weihnachtsfest sowie ein  
gesundes und erfolgreiches  
neues Jahr 2026!



## Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal

Hauptplatz 46  
9462 Bad St. Leonhard im Lavanttal  
Telefon: 04350/2218  
E-Mail: bad-st-leonhard@ktn.gde.at

# *Einladung zur Faschingsitzung für die ältere Generation 2026*

**Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!**

Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal lädt alle Bürger ab dem 70. Lebensjahr (Jahrgang 1956 und älter) herzlich **zur Faschingsitzung für die ältere Generation der Faschingsgilde Bad St. Leonhard i. Lav. ein.**

Die Aufführung findet am **Mittwoch, dem 21. Jänner 2026, um 18:00 Uhr im Festsaal des Kulturheims statt. Saaleinlass ist ab 17:00 Uhr.**

**Die Eintrittskarten sind ab Mittwoch, dem 07. Jänner 2026, im Stadttamt, Zimmer Nr. 3, aufgelegt und können von der Generation 70+ persönlich abgeholt werden. Die Eintrittskarte ist bei der Veranstaltung vorzuweisen.**

Begleitpersonen haben die Möglichkeit, die Faschingsitzung für die ältere Generation zum regulären Eintrittspreis in der Höhe von € 25,-- zu besuchen.



Mit freundlichen Grüßen!  
Der Sozialreferent:

StR Eduard Mitterbacher e.h.



**NK**  
*Reinigungsdienst*  
*Wir wünschen  
frohe Weihnachten  
und ein gutes  
neues Jahr!*  
*Natascha Karner  
mit Team*

**INH. NATASCHA KARNER**  
Neue-Heimat-Weg 406  
9462 Bad St. Leonhard  
+43 650 370 16 12  
office.n@reinigung-karner.at

Elektroinstallationen  
SAT-u. Alarmanlagen  
Netzwerktechnik

**SCHLÖGL**  
*Elektrotechnik*  
Photovoltaik

Erzweg 365  
A-9462 Bad St. Leonhard  
Tel. 04350 / 3792 Fax: DW-11  
E-Mail: office@schloegl-elektro.at  
www.schloegl-elektro.at

**Frohe Weihnachten  
und ein gutes  
neues Jahr 2026!**

## ■ Referat für Finanz und Sport

Im Namen der Stadtgemeinde möchte ich an dieser Stelle meine höchste Wertschätzung für Herrn Ferdinand Scharf entgegenbringen. Er hat über viele Jahre den ÖKB Stadtverband Bad St. Leonhard im Lavanttal vorbildlich geleitet und stets den Zusammenhalt innerhalb des Vereins gefördert. Mein besonderer Dank geht auch an alle Kameraden für ihre Treue zum ÖKB, und ich hoffe, dass dies auch in Zukunft so bleibt.



Ihnen, geschätzte Bevölkerung, wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

*Ihr Stadtrat  
Johannes Weber*

## ÖKB Stadtverband Bad St. Leonhard

Der Stadtverband des Österreichischen Kameradschaftsbundes wurde im Jahr 1885 von Hr. Baumann aus Wisperndorf als Veteranenverein gegründet. Nach den zwei Weltkriegen wurde er 1954 mit Obmann Friedrich Münzer vlg. Bischof neu gegründet. Das Gründungsfest 1955 wurde mit einem Heimkehrertreffen des Bezirkes verbunden. Dabei fanden sich 800 Heimkehrer bei diesem Fest in unserer Stadt und legten Zeugnis ihrer tiefen Verbundenheit mit allen Kameraden ab.



1957 kam es zur Verlegung des alten Kriegerdenkmales von der Postgasse in die jetzige Spitalskirche. Seit dieser Zeit gab es bis heute 9 Obmänner des Stadtverbandes. Durch die zahlreichen Aktivitäten prägt der ÖKB wesentlich das kulturelle Leben in Bad St. Leonhard im Lavanttal. Dazu zählen unter anderem die Teilnahme an kirchlichen Festen, Heldengedenkfeier, 1. Mai-Feier, Grillfest, Preisschnapsen, Ehrungen, Wanderungen, Ausflüge...

Bei der Stadtgemeinde hat der Verband im Jahr 1994 um das Führen des Stadtwappens angesucht und einstimmig zugesprochen bekommen. Der Stadtverband hat derzeit 380 Mitglieder. Wir haben einen wunderschönen Klubraum, um den uns viele beneiden.

Ich selber bin 27 Jahre Mitglied, davon stand ich dem Traditionsverein die letzten 10 Jahre als Obmann vor. Gesundheitlich bin ich nun nicht mehr in der Lage, den Stadtverband zu führen, deshalb trete ich mit Ende des Jahres 2025 zurück. Ich hoffe, dass sich ein neuer Obmann findet, damit der Verband weiter besteht.

*Euer Ferdinand Scharf*

## Impressum

Bad St. Leonharder Gemeindenachrichten, Amtsblatt der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard. Erscheinungsweise: vierteljährlich. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Bad St. Leonhard, Hauptplatz 46, 9462 Bad St. Leonhard. Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach. Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at  
Für die Richtigkeit der Inhalte wird keine Haftung übernommen.  
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird ausschließlich die männliche Form verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



**Modernste Altauto  
Recycling-Anlage  
in der Region**



## Altauto-Aktion

**Altauto anliefern &  
Jahres-Vignette erhalten**

Bringen Sie Ihr komplettes  
Altauto zu Beinschab  
und Sie erhalten eine  
**Jahres-Vignette GRATIS.**

Gültig von 01.12.2025  
bis 31.01.2026



**Beinschab**  
ENTSORGUNG

Josef-Ressel-Gasse 7 · A-8753 Fohnsdorf  
Tel.: 03573 25 0 52 · office@beinschab-entsorgung.at  
[www.beinschab-entsorgung.at](http://www.beinschab-entsorgung.at)



## ■ Referat für Land- und Forstwirtschaft, Umweltschutz, Straßen und Verkehr

### Liebe Leonharderinnen und Leonharder!

In der stillen Zeit des Jahres wünsche ich euch besinnliche Momente, Wärme im Herzen und Zeit für das Wesentliche. Möge das neue Jahr Gesundheit, Glück und viele erfüllende Begegnungen bringen. Gemeinsam mit Tatkraft, Zusammenhalt und Zuversicht gestalten wir, die Mitglieder des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft, Umweltschutz, Straßen und Verkehr, die Zukunft unserer Heimat. Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht euch allen

*euer Stadtrat Gerhard Penz.*



### Straßen- und Wegebau

Auch heuer ist es wieder in Teilen unserer Gemeinde zu Schäden nach Unwettern gekommen. Betroffen davon war vor allem der Bereich Lichtengraben-Wartkogel. Neben der Behebung der Unwetterschäden bei der Lichtengrabenstraße wurde auch der Schotterwegabschnitt im Lichtengraben saniert. Weiters wurde die Schotterstraße bei der Verbindung Raning-Kalchberg, im Feistritzgraben sowie die Verbindungsstraße Erzberg-Schiefing saniert. Nach der Schottersanierung beim Kohlweg im Jahr 2024, konnte im heurigen Jahr dem Ansuchen um Anbringung einer Leitschiene entsprochen werden. Die Anbringung der Leitschiene wurde von den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes durchgeführt.



Leitschiene Kohlweg



Schotterwegsanie-  
rung  
Feistritzgrabenstraße

## ■ Vertragspartner für Schneeräumung gesucht!

**Schneeräumung Schönberg:** Gemeindestraße Schönberg ab Krieglkreuz bis zur Gemeindegrenze Preitenegg und der Bringungsweg Krieglkreuz-Hubenbauer bis zur Gemeindegrenze Preitenegg samt Nebenstrecken und Hofzufahrten. Nachdem der bisherige Vertragspartner bekanntgegeben hat, seine Schneeräumertätigkeit einzustellen, wurde zwar versucht, einen neuen Vertragspartner für die Räumstrecke zu finden. Da dies aber nicht möglich war, wird die Gemeindestraße Schönberg ab Krieglkreuz bis zur Gemeindegrenze Preitenegg und der Bringungsweg Krieglkreuz-Hubenbauer bis zur Gemeindegrenze Preitenegg bis auf Weiteres vom Wirtschaftshof mit dem Unimog geräumt. Sollte sich jemand bereit erklären, diese Räumstrecken im Auftrag der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal zu übernehmen, bitte wir um **Kontaktaufnahme mit der Straßenabteilung: 04350/2218-24.** Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard i.L. bedankt sich an dieser Stelle bei Erwin Kois vlg. Ob. Schein für seine langjährige Tätigkeit als Schneeräumer.

### Natur & Zukunft-Konto

Ihr Herz  
schlägt für  
die Natur?



Ihr neues  
Konto jetzt  
**1 Jahr**  
gratis!<sup>1</sup>

**BKS Bank** Bad St. Leonhard, Hauptplatz 6  
T: 04350/2394-18, E: lena.fellner@bks.at

Unser Herz schlägt für **Ihre Wünsche.**

**BKS Bank**

<sup>1</sup> Auf Basis „Preisaushang Privatkundengeschäft“. Gratis ist die Kontoführung für ein Jahr ab Vertragsabschluss des Kontos, wenn das Konto online eröffnet wurde. Danach gelten die dann für dieses Konto maßgeblichen Konditionen gemäß „Preisaushang Privatkundengeschäft“, der in jeder BKS Bank-Filiale aufliegt. Die konkreten Konto- und Tarifbedingungen erhalten Sie in jeder BKS Bank-Filiale. Die Kostenbeiträge unterliegen den mit dem Kontoinhaber vereinbarten Anpassungsmodalitäten. Änderungen vorbehalten. Angebot gültig bis 31. Dezember 2025.

## ■ Winterdienst – Schneeräumung

Auf die Pflichten der Straßenanrainer zur Beseitigung von Hecken, Bäumen und Sträuchern, die in die Straße ragen wurde bereits in der letzten Gemeindezeitung hingewiesen. Nun darf auf den bevorstehenden Winterdienst und die dazu erforderlichen Vorkehrungen aufmerksam gemacht werden.

**Wegfreimachung, Schneestangen:** Die verantwortlichen Wegerhalter von Hofzufahrten und Bringungsgemeinschaften werden neben der Staudenräumung ersucht, für das Aufstellen von Schneestangen zu sorgen. Nur dann kann eine ordnungsgemäße Schneeräumung gewährleistet werden.

Die Wegfreimachung und Staudenräumung gilt nicht nur für den Freilandbereich sondern auch in den Siedlungsstraßen. Alle Straßenanrainer werden ersucht, dafür zu sorgen, dass Äste und Sträucher nicht in die Straße ragen und entsprechend beseitigt werden.

**Winterdienst:** Die Schneeräumung im Gemeindegebiet wird vom kommunalen Wirtschaftshof sowie von mehreren Landwirten, im Auftrag der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard und in Zusammenarbeit mit dem Maschinenring Lavanttal durchgeführt. Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes und die beauftragten Landwirte sind bemüht, dass alle Straßen und Zufahrten rechtzeitig geräumt sind, bei Extrembedingungen müssen jedoch Verzögerungen eingeplant werden. Wichtig ist vor allem aber auch, dass die Straßenbenutzer ihre Fahrzeuge entsprechend mit Winterreifen bzw. Schneeketten ausrüsten.

**Salz- und Splittstreuung:** Die Salz- und Splittstreuung wird automatisch ausschließlich an den von der Stadtgemeinde zu erhaltenen Straßen und Wegen organisiert und durchgeführt. Nur in Ausnahmefällen oder in Notsituationen kann auf Ersuchen der Wegerhalter (bei Weggemeinschaften nur über den Obmann oder die Obfrau) die Streuung an zusätzlichen Wegen erfolgen. Streusplitt kann in Kleinmengen, nach vorheriger Absprache beim Wirtschaftshof, gegen Selbstabholung bezogen werden.

Streusalz in Säcken abgepackt ist nicht über die Gemeinde erhältlich. Es kann bei den Gewerbebetrieben gekauft werden.

### **Schneeräumverpflichtung der Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet gem. § 93 der Straßenverkehrsordnung:**

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von bis zu drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard i. L. weist darauf hin, dass diese Verpflichtungen auch dann bestehen, wenn die Gemeinde aus arbeitstechnischen Gründen deren Liegenschaften „mitbetreut“ und es wird klargestellt, dass die Übernahme der Räumung und Streuung durch „stillschweigende Übung“ ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Weiters haben die Eigentümer ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

**Verbot der „Entsorgung“ von Schnee aus Hauseinfahrten auf die öffentliche Straße:** Das Abräumen des Schnees von Hauseinfahrten auf die öffentlichen Straßen ist generell unter-



**DANKE**  
für Ihr Vertrauen  
**Wir wünschen Ihnen ein friedvolles  
Weihnachtsfest und alles Gute  
im neuen Jahr**



sagt. Bitte beachten Sie, dass Sie in Schadensfällen haftbar gemacht werden können. Wir werden uns um einen ordnungsgemäßen Winterdienst bemühen und wünschen allen Verkehrsteilnehmern eine gute und unfallfreie Fahrt durch den Winter.

**Tauwetterbeschränkung:** Bereits jetzt wird darauf hingewiesen, dass nach dem Winter wieder mit Verkehrsbeschränkungen infolge Tauwetter zu rechnen sein wird.

Die Verkehrsbeschränkungen auf Gemeindestraßen und Verbindungswegen für Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht über 8 Tonnen gelten für die Zeit der Tauwetterperiode und werden je nach Witterung meist in der Zeit von Februar bis April festgelegt. Sorgen Sie daher rechtzeitig vor der Tauwetterperiode für die Durchführung jener Lieferungen, die das Gesamtgewicht von 8 Tonnen überschreiten.

**Baumeister**  
*Hermann*  
**Joham**  
GmbH

9462 Bad St. Leonhard, Herrengasse 600  
Tel: 04350/36 30  
E-Mail: office@bmjoham.at

*Wir wünschen frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr!*

## ■ Referat für Schulen und Kultur

### Geschätzte Gemeindebürger/innen!

Der November hat wieder mit dem Leonharditag und dem Schieflinger Martinsfest am 09.11.2025 begonnen. Unter der Leitung von Frau Gaber wurde wieder ein beeindruckendes Fest zu Ehren des Heiligen Martin organisiert. Getroffen hat man sich mit bunten Laternen am Dorfplatz und es ging singend weiter durch die halbe Ortschaft. In der Kirche angelangt, wurde mit Dechant Mag. Martin Edlinger und musikalischer Umrahmung das Teilen des Mantels zelebriert. Anschließend wurde erstmalig vor dem Pfarrhof zu Kastanien, Glühmost, Kinderpunsch und gebackenen Leckereien geladen. Verantwortlich dafür waren der Schieflinger Kameradschaftsbund, der Pfarrgemeinderat und engagierte Eltern. Vielen Dank an alle Mitwirkenden, die wieder einmal gezeigt haben, wie Dorfleben funktioniert. Die Kastanien wurden von Bgm. Dieter Dohr und die Milchbrötchen von Vzbgm. Alexander Pichler gesponsert.



Weihnachten steht vor der Tür, eine Zeit, die uns jedes Jahr die Möglichkeit gibt, etwas zur Ruhe zu kommen. Im Alltag bleibt dafür oft wenig Platz. Gerade deshalb tut es gut, die letzten Tage des Jahres zu nutzen, um innezuhalten, zurückzublicken und dankbar zu sein für das, was gelungen ist.

Bei uns in der GEMEINDE zeigt sich besonders deutlich, was Zusammenhalt bedeutet. Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in Vereinen, Feuerwehren, sozialen Organisationen oder einfach als gute Nachbarn. Sie alle tragen dazu bei, dass das Leben hier funktioniert – oft still und ohne große Worte, aber mit umso mehr Herz. Dafür möchte ich an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Das vergangene Jahr war auch in unserer Gemeinde von finanziellen Herausforderungen geprägt. Doch es hat einmal mehr gezeigt: Wenn wir zusammenhalten, finden wir für vieles eine gute Lösung. Gemeinsam konnten wir Projekte umsetzen, die unseren Ort weiterbringen, und Ideen auf den Weg bringen, die



auch in Zukunft wichtig sein werden. Politik beginnt dort, wo Menschen zusammenhalten.

Als Gemeindepolitiker ist es unser Ziel, das Leben in der GEMEINDE leistbar, gerecht und lebenswert zu gestalten – vom Kindergartenplatz bis zur Pflege, vom leistbaren Wohnen bis zur Unterstützung in schwierigen Zeiten. Gerade jetzt braucht es eine Politik, die anpackt statt spaltet, die zuhört statt belehrt und die mit Hausverstand handelt. Weihnachten erinnert uns daran, worauf es wirklich ankommt – auf Menschlichkeit, auf Nähe, auf gegenseitige Unterstützung. Diese Werte tragen uns nicht nur durch die Feiertage, sondern das ganze Jahr über. Und sie sind auch die Grundlage dafür, dass unser Zusammenleben in unserer Gemeinde so gut funktioniert.

Das neue Jahr wird sicher wieder einiges an Arbeit und neuen Aufgaben mit sich bringen. Aber ich bin überzeugt: Wenn wir mit Offenheit, Respekt und einem starken Gemeinschaftsgefühl an die Dinge herangehen, können wir auch 2026 viel Positives bewegen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien frohe und friedliche Weihnachten, erholsame Tage und einen guten Start ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich und genießen Sie die gemeinsame Zeit mit Ihren Lieben.

*Euer Vizebürgermeister  
Alexander Pichler*

## Ein starkes Trio für Ihre Sicherheit – auch zur Weihnachtszeit!

*Wenn es draußen winterlich wird und das Jahr sich dem Ende zuneigt, ist es schön zu wissen, dass man sich auf manche Dinge einfach verlassen kann – auf Familie, Freunde ... und auf starke Partner, wenn es um Sicherheit und finanzielle Planung geht.*

Frank Gutsche, Manuel Stocker und Pascal Tratar sind genau solche Partner. Mit Herz, Erfahrung und Engagement kümmern sich die drei Profis im neuen Büro in der Alte Straße 2b in St. Stefan um alle Anliegen rund um Versicherungen und Finanzierungen.

### Vertrauen, das bleibt – weit über die Feiertage hinaus

Ihr gemeinsames Ziel: Menschen im Lavanttal persönlich, transparent und zuverlässig zu begleiten – ob beim Hausbau, Immobilienkauf, einer Umschuldung oder einfach beim Schutz dessen, was einem am Herzen liegt.

### Das Leistungsspektrum ist umfassend:

Von privaten und gewerblichen Versicherungen über Finanzierungslösungen bis hin zu Leasing und Konsumkrediten. Dabei steht eines immer im Mittelpunkt – der persönliche Kontakt. Auch bei Fragen zur Veranlagung, bieten die Drei beste Beratung und eine große Auswahl. Gold, Silber, Fonds und vieles mehr stehen zur Auswahl.



© Foto: UNQA

*Die drei Experten wünschen allen Kundinnen und Kunden frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und ein sicheres, erfolgreiches neues Jahr!*

### AKTION

Wer bis zum 31. Dezember 2025 einen Sparplan (Gold, Fonds, etc.) ab 100 Euro pro Monat abschließt, erhält eine Vignette 2026 gratis. Natürlich inklusive einem kostenlosen Beratungsgespräch – nur im neuen Büro in St. Stefan.

### KONTAKT

**Für Anfragen zu Versicherungen:**  
Roxana.neagu@unqa.at  
+43 664 2034613

**Für Anfragen zu Finanzierungen:**  
+43 650 3604626  
office@finanzierung-tratar.at  
www.financeierung-tratar.at



**Kärntner Linien**  
Wir verbinden.

# Informieren Sie sich jetzt!

**ACHTUNG:**  
Ab 14.12.2025  
ändern sich die  
Fahrpläne für  
Bus und Bahn.

Mit der Inbetriebnahme der  
**Koralmbahn**, dem Meilenstein im  
öffentlichen Verkehr, folgen **kärntenweite**  
**Änderungen und Erweiterungen**, die den  
Bus- und Bahnverkehr für Sie neu gestalten.

- Schnellere Verbindungen
- Präzisere Taktungen
- Erweitertes Angebot



Alle Informationen unter:  
[wir-verbinden.at/fahrplanwechsel](http://wir-verbinden.at/fahrplanwechsel)





## ■ Sprechstage 2026

**SVS – Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen**  
Stadtgemeindeamt Bad St. Leonhard i. Lav. in der Zeit von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr an folgenden Tagen:

DI 20.01.2026, DI 17.02.2026, DI 17.03.2026,  
DI 14.04.2026, DI 12.05.2026, DI 09.06.2026,  
DI 07.07.2026, DI 04.08.2026, DI 08.09.2026,  
DI 06.10.2026, DI 03.11.2026, DI 01.12.2026  
MO 21.12.2026

### **Pensionsversicherungsanstalt PV (Arbeiter und Angestellte)**

Jeden Mittwoch in der Zeit von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr in der Österreichischen Gesundheitskasse in Wolfsberg, Roßmarkt 13. Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen. Nur mit Terminvereinbarung! (Tel.: 050303-35170)

### **Rechtsanwaltsbüro JUS –**

**Mag. Herbert Juri, Mag. Thomas Schuster**

Die Sprechstage werden jeweils am 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr im Stadtgemeindeamt, 2. Stock, Sitzungssaal, abgehalten.

## ■ Herzliche Gratulation zur bestandenen Matura

Voller Stolz dürfen wir unserem fertig ausgebildeten Lehrling, Christina Reiterer, im Rahmen der „Lehre mit Matura“ zum bestandenen Abschluss gratulieren!

Ein weiterer wichtiger Schritt für eine erfolgreiche berufliche Zukunft im Dienst in unserer Stadtgemeinde.

Das Matura-Abschlusszeugnis wurde feierlich, im Beisein von LR Daniel Fellner, im KUSS-Wolfsberg überreicht.

**Herzliche Gratulation!**



## ■ Vorstellung Mitarbeiter

Es sind die Menschen, die eine Gemeinschaft ausmachen und in Bad St. Leonhard im Lavanttal sind wir stolz auf unser außergewöhnliches Team, die täglich daran arbeiten, unsere Gemeinde noch besser zu machen.

Wir möchten Ihnen in den nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten die Menschen vorstellen, die die treibenden Kräfte hinter der erfolgreichen Stadtgemeinde sind.

### **Werner Rappitsch**

**Alter:** 58 Jahre

**Wohnort:** Bad St. Leonhard im Lavanttal

**Familienstand:** verheiratet

**Kinder:** 3

**Hobbies:** Fußball und Wandern

**Bei der Stadtgemeinde:** seit März 2013

**Tätigkeitsbereich:** Schulwart



### **Meine Aufgaben:**

Als Schulwart der Volksschule Bad St. Leonhard im Lavanttal bin ich für den reibungslosen Betrieb, die Sicherheit und die Instandhaltung des Schulgebäudes sowie der Außenanlagen verantwortlich. Ich führe regelmäßige Kontrollgänge durch, überprüfe die technischen Einrichtungen und Sorge für Ordnung im gesamten Schulbereich. Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten erledige ich selbstständig in und rund um das Schulgebäude. Zudem betreue ich die Außenanlagen und übernehme im Winter die Schneeräumung am Schulgelände. Ich unterstütze den Schulbetrieb, indem ich Räumlichkeiten bedarfsgerecht vorbereite, Möbel bereitstelle und bei Schulveranstaltungen mitwirke. Zudem achte ich auf die Einhaltung der Sicherheitsstandards und die ordnungsgemäße Müllentsorgung. Besonders Freude bereitet mir der tägliche Umgang mit den Kindern sowie die respektvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit der Schulleitung, den Lehrerinnen und Lehrern sowie dem Reinigungspersonal.

## ■ Babywarengutschein

Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal informiert, dass weiterhin für jedes Neugeborene der Babywarengutschein im Wert von € 50,-, im Stadtamt, Zimmer 4 - Meldeamt, abgeholt werden kann.

Voraussetzung ist, dass sich der Hauptwohnsitz des Kindes bei der Erstanmeldung in Bad St. Leonhard i. L. befindet. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Neugeborenen.

## ■ Veröffentlichung von Veranstaltungen auf der Homepage

Es besteht die Möglichkeit geplante Veranstaltungen über die Homepage der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal sowie über das Portal des Regionsbüro Lavanttal (KSL) zu veröffentlichen.

Benötigt wird eine Programmvorlage bzw. ein Postwurf in einer PDF-Datei. Die Programmvorlage wird zusätzlich dem Tourismusmarketing - Regionsbüro Lavanttal - zur Veröffentlichung weitergeleitet.

Die Veranstaltungsmeldung hat an folgende E-Mail-Adresse zu erfolgen: [bad-st-leonhard@ktn.gde.at](mailto:bad-st-leonhard@ktn.gde.at)

## ■ Neues aus der Stadtbücherei

### Romane

Die stille Heldin (Hera Lind)  
Die Frauen von Ballymore (Lucinda Riley)  
Ein Herz aus Papier und Sternen (Cecelia Ahern)  
Nachteule (Ingrid Noll)  
Ungezügelt (Susanne Fröhlich)



### Thriller / Krimis

Die weiße Krähe (Michael Robotham)  
Der Nachbar (Sebastian Fitzek)  
Love, Mom (Iliana Xander)  
Die Kollegin (Freida McFadden)  
Rauhnächte (Ellen Sandberg)  
Himmelerdenblau (Romy Hausmann)



### Sachbücher

Die Schattenrepublik (Peter Hochegger)  
P.M. Magazin – Oktober 2025 (Peter Moosleitner)  
P.M. Magazin – November 2025 (Peter Moosleitner)  
P.M. Magazin – Dezember 2025 (Peter Moosleitner)

### Leihgebühren:

Kinder und Jugendliche 1. und 2. Woche - € 0,10,  
jede weitere Woche + € 0,10 pro Buch  
Erwachsene 1. und 2. Woche - € 0,20,  
jede weitere Woche + € 0,10 pro Buch

### Sehr geehrte Leser!

Sie haben die Möglichkeit unter folgendem Link im Onlinekatalog der Stadtbücherei zu stöbern und als registrierter Bibliothekskunde Einsicht in die eigenen Entlehnungen zu nehmen, Verleihfristen zu verlängern oder Reservierungen von entlehnten Büchern vorzunehmen:

**[www.biblioweb.at/badstleonhard](http://www.biblioweb.at/badstleonhard)**

Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie bei der Bibliotheksleitung in der Stadtbücherei Bad St. Leonhard.

### Digithek Kärnten

Registrierte Bibliothekskunden der Stadtbücherei Bad St. Leonhard im Lavanttal können über das Onleihe Portal [www.onleihe.de/kaernten](http://www.onleihe.de/kaernten) elektronische Bücher, Hörbücher, Videos, Zeitschriften und Magazine mit dem PC, Smartphone, Tablet oder E-Book-Reader ausleihen. Für die Benutzung fallen keine zusätzlichen Kosten an. Weitere Informationen und Zugangsdaten erhalten Sie in der Stadtbücherei Bad St. Leonhard im Lavanttal.

## ■ CHRISTBAUMSPENDEN 2025

Für die Weihnachtsdekoration 2025 wurden von folgenden Gemeindebürgern Christbäume gespendet, wofür auf diesem Wege der Dank ausgesprochen wird.

**Bad St. Leonhard:**  
HORNUNG Thea

**Klienig:**  
STREISSNIG Hubert und Evelyn vlg. Holzbrugger

**Schiefling:**  
TALKER Gerhard und Gertrud

Hauptstraße 10  
9463 Reichenfeld  
Tel. 0439/2234  
Fax: 0439/2234 - 5  
[www.gasthof-hirschenwirt.at](http://www.gasthof-hirschenwirt.at)  
Baumgartner Markus

**Wir wünschen allen  
Freunden, Nachbarn und Gästen  
eine besinnliche Adventzeit,  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr**

Genießen Sie in der Adventzeit  
herzhafte Weihnachtsmenüs!

Wir bereiten Ihnen gerne  
frische Backhendl für  
Ihre Familienfeier zu!

Im Advent im Gastgarten:  
Glühwein, Glühmost & Punsch

Weitere Infos auf [www.gasthof-hirschenwirt.at](http://www.gasthof-hirschenwirt.at) // Facebook // Instagram

# Beste Qualität

Aktion gültig bis 31.12.2025!

**S-SCHLÖGEL-PLATTE**  
5,99  
EURO/KG

**S-SCHULTER**  
WIE GEWACHSEN  
3,49  
EURO/KG

**S-BAUCH**  
WIE GEWACHSEN  
4,79  
EURO/KG

**S-KARREE**  
AUSGELÖST  
6,49  
EURO/KG

**S-SCHLÖGEL**  
WIE GEWACHSEN  
3,99  
EURO/KG

Zustellungen in ganz Kärnten möglich!  
Bestellhotline: Tel. 0463/55475

Abholung in der Filiale in Ihrer Nähe:  
Klagenfurt, Schlachthofstraße 7, Tel. 0463/55475  
Klagenfurt, Schlachthofstraße 5, Tel. 0463/55919  
Wolfsberg, Grazer Straße 16, Tel. 04352/46091

Qualität aus Österreich garantiert  
#kärntnerfleisch | [www.kaerntnerfleisch.at](http://www.kaerntnerfleisch.at)

unser  
  
Kärntner Fleisch



**Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal**  
**F R E M D E N V E R K E H R S R E F E R A T**



mit Maskenprämierung

**SAMSTAG, 14. Februar 2026**

Hauptplatz Bad St. Leonhard      Beginn: 14:00 Uhr



**Tolle Preise  
warten auf Sie!**

Anmeldeschluss für die Teilnahme an der Maskenprämierung ist am  
**Montag, 9. Februar 2026.**

Im Anschluss findet im Kulturheim ein großes Masken-Remmi-Demmi mit der BigBand der  
Stadtkapelle Bad St. Leonhard und dem MGV Bad St. Leonhard statt.



Anmeldungen werden bis einschließlich **Montag, 9. Februar 2026**, im Stadtamt Bad St. Leonhard i. L.,  
Zimmer Nr. 4, entgegengenommen.

Treffpunkt für die teilnehmenden Gruppen: Parkplatz hinter dem Spar

Gruppenname / Motto: .....

Verein / Ansprechperson: ..... Tel.Nr.: .....

Wagen: ja ☐    nein ☐    Anzahl der Personen: .....

Kostüme: Handarbeit ☐    käuflich erworben ☐ .....

Unterschrift

Wie bereits in den letzten Jahren, wird auch heuer eine Jury von 5 unparteiischen Kurgästen erstellt.

Hiermit erteile ich mein Einverständnis für die Nutzung der Bildaufnahmen und die Veröffentlichung der  
Gruppen- und Vereinsnamen auf den sozialen Plattformen der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard i. Lav.  
sowie für die Berichterstattung an die Medien.

.....  
Unterschrift

## ■ 20 Jahre SeneCura Bad St. Leonhard

Das SeneCura Sozialzentrum Bad St. Leonhard im Lavanttal feierte heuer ein rundes Jubiläum in bester Stimmung. Beim Sommerfest des Hauses kamen Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter und zahlreiche Gäste zusammen und würdigten 20 Jahre Herzlichkeit, Fürsorge und Gemeinschaft. Musik, Tanz und viele bewegende Momente machten den Tag zu einem besonderen Fest voller Freude. Ein buntes Programm mit schwungvoller Musik der „Berger Musi“, ein bezaubernder Auftritt der Operettensängerin Iva Schell sowie kulinarische Köstlichkeiten sorgten für festliche Stimmung und begeisterten alle Anwesenden. Die Segnung des Hauses durch Priester Anilkumar Kama verlieh dem Jubiläum eine besonders feierliche Note und machte das Fest für alle Gäste unvergesslich. Das Fest zeigte eindrucksvoll, wie stark das SeneCura Sozialzentrum in der Gemeinschaft verankert ist. Neben beschwingten Tanzrunden und ausgelassenem Beisammensein gab es auch ein Schätzspiel mit attraktiven Preisen, dessen Erlöse einem Mitbürger aus dem nahegelegenen Ort Preitenegg zugutekommen.



## ■ Allerheiligen



Viele Menschen nutzten den Feiertag „Allerheiligen“, um ihrer Verstorbenen zu gedenken. Auch in Bad St. Leonhard im Lavanttal fand an diesem Tag die Segnung der Gräber statt. Am Eingang des Friedhofs sammelte der ÖKB-Stadtverband Spenden für das Schwarze Kreuz, das sich seit seiner Gründung im Jahr 1919 der Erhaltung, Pflege und Errichtung von Grabstätten für zivile Opfer des Bombenkrieges, politisch Verfolgte, Flüchtlinge und gefallene Soldaten widmet. Wie bereits in den Vorjahren wurde die Verkehrsführung rund um die Friedhofszufahrten aufgrund des erhöhten Andrangs angepasst. Ein besonderer Dank gilt der Feuerwehr, die für einen sicheren und geordneten Ablauf sorgte.



# Hyundai

# SUPER

## BONUS: Bis zu € 7.400,-\*

### Heißt super, ist super!

Bei Hyundai gibt es jetzt eine **super Modellauswahl** mit **super Ausstattung** und einem **super Preisvorteil** von bis zu € 7.400,-\*. Ist das nicht super?

#### INSTER

Schon ab € 19.990,-\*  
oder ab € 129,-\* monatlich

#### TUCSON

Schon ab € 27.490,-\*  
oder ab € 159,-\* monatlich

#### i20 GO!

Schon ab € 14.990,-\*  
oder ab € 79,-\* monatlich

#### i30 Kombi

Schon ab € 17.990,-\*  
oder ab € 99,-\* monatlich



Mehr auf [hyundai.at/superbonus](https://hyundai.at/superbonus)

**AUTO DOHR c.u.b. GmbH**

**Allgäu Nr. 32 • 9400 Wolfsberg • Tel.: 0043 4352 43 91**

[www.dohr.at](https://www.dohr.at)



\*Aktion / Preise (inkl. Hersteller- & Händlerbeteiligung) gültig für Neuzulassung bis 31.12.2025, gültig nur bei gleichzeitiger Abschluss einer Leasingfinanzierung über Dohr Leasing GmbH sowie Versicherung über GARANTIA Versicherung AG Österreich, solange der Vorrat reicht. Angebot gültig für Privat- und Firmenkunden. Aktion / Preise beinhalten modellauswahlabhängig bis zu € 7.400,- Hyundai Superbonus bestehend aus bis zu € 4.200,- Finanzierungsbonus, € 800,- Versicherungsbonus, bis zu € 4.800,- Hyundai i-Mobilitätsbonus bei den i-Modellen. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilspakets bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko und Teilkasko-Versicherung. Mindestlaufzeit: 36 Monate. i15/1.8 Smart Lease Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Dohr Leasing GmbH gem. § 5 VKE: Kaufpreis (Barzahlungsbasis inkl. NöK, MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 19.990,-; Anzahlung: € 5.997,-; Restwert: € 11.494,81; Bearbeitungsgebühr: € 250,- (inkl. Finanzierung); Rechtsgeschäftsgebühr: € 134,08; Provision an Vermittler: € 98,94 (zweitanzierkt); Laufzeit: 48 Monate; Leasingleistung: 15.000 km p.a.; monatliche Rate: € 329,-; Sollzinssatz: 6,49 % p.a. variabel; effektiver Jahreszins: 7,84 % p.a.; Gesamtleasingbetrag: € 13.993,-; Gesamtbetrag: € 23.817,89. INSTER: Stromverbrauch: 14,3-15,6 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 370 km (49 kWh Batterie), CO<sub>2</sub>: 107-132 g/km, Verbrauch: 5,1-5,8 l/100 km. i20: CO<sub>2</sub>: 126-159 g/km, Verbrauch: 5,5-7,1 l/100 km. TUCSON: CO<sub>2</sub>: 134-162 g/km, Verbrauch: 5,1-7,1 l/100 km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweiten und die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.



**Holzernte**  
*Johannes Rampitsch*

**Durchforstungen,  
Auflichtungen und  
Endnutzungen**

office @ holzernte-rampitsch.at  
Tel. 0664/4159037

*Saubere Arbeit zum fairen Preis*

## ■ Ehrenurkunde für Landeshauptmann

Während der Amtszeit von Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser wurden zahlreiche Infrastrukturprojekte zum Wohle der Gemeinde umgesetzt. Dafür erhielt er im Rahmen der Jubiläumssitzung des Gemeinderates am 22. Juli 2025 in der Burgruine Gomarn am Schlossberg, nach einstimmigem Beschluss, die Ehrenurkunde unserer Stadt verliehen. Kürzlich überreichte eine Delegation des Gemeinderates, angeführt von Bürgermeister Dieter Dohr, diese Auszeichnung persönlich an den Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser in der Landesregierung in Klagenfurt.



## ■ Spendenübergabe der Trachtengruppe

Die Frauen der Trachtengruppe Bad St. Leonhard im Lavanttal organisieren über das Jahr hinweg verschiedene Veranstaltungen, bei denen sie ihre selbstgemachten Kekse und Reindlinge verkaufen. Bei der Kräutersegnung haben sie einen Stand mit verschiedenen Köstlichkeiten und Lavendelsäckchen aufgebaut, und das alles für einen guten Zweck. Insgesamt haben sie 2000 Euro an die Kindertagesstätte Bad St. Leonhard im Lavanttal gespendet. Dieses Geld wird für ein Projekt verwendet, über das sie später berichten werden. Darüber hinaus erhielten auch eine Familie mit einem schwerkranken Kind Unterstützung von den Trachtenfrauen.



## ■ Fit Marsch

Beim Fit Marsch am 26. Oktober 2025 in Bad St. Leonhard im Lavanttal durfte der Obmann der Naturfreunde, Franz Walzl, wieder zahlreiche Teilnehmer begrüßen. Unter ihnen befand sich auch Bürgermeister Dieter Dohr. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und begeisterte alle Teilnehmer durch Bewegung, Geselligkeit und die herbstliche Landschaft des Lavantals.



## ■ Bezirks-Hubertusmesse

Am Freitag, dem 7. November 2025, fand am Schlossberg in Bad St. Leonhard im Lavanttal die Bezirks-Hubertusmesse mit Dechant Mag. Martin Edlinger statt. Organisiert wurde sie von der Jägerschaft des Hegeringes Bad St. Leonhard im Lavanttal unter der Leitung von Erich Schatz. Bezirksjägermeister Johann Waich begrüßte die Jägerschaft herzlich und freute sich über den großen Besuch der Bevölkerung, was für ihn ein Zeichen der hohen Wertschätzung der Menschen unserer Gemeinde für die Jägerschaft und das jagdliche Brauchtum war.

Der heilige Hubertus, dessen Namenstag am 3. November gefeiert wird, ist der Schutzpatron der Jäger. In vielen Regionen finden zu diesem Anlass Hubertusmessen statt, und auch die Hubertusjagd hat eine lange Tradition. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von den Jagdhornbläsern aus Wolfsberg und dem MGV Bad St. Leonhard im Lavanttal.

Mit dem unvergleichlichen Ambiente und der einzigartigen Atmosphäre im Innenhof der Burgruine Gomarn am Schlossberg hob sich diese Hubertusfeier wohl von vielen vorhergegangenen ab. Es ist Brauch, dass während der Hubertusfeier dem Schützen des am Altar niedergelegten Wildes, in diesem Fall einem Hirschkalb, der Beutebruch überreicht wird. Diese besondere Auszeichnung innerhalb der Jägerschaft wurde in diesem Jahr Herrn Stefan Rabensteiner zuteil.

Nach der Hubertusmesse waren alle Besucher zu einer Agape mit Wildgulasch aus heimischem Wildbret, zubereitet von Josef Trippolt vom "Trippolt zum Bären", sowie Getränken eingeladen.



Ihr Lagerhaus wünscht

# Frohe Weihnachten

Regional. Verlässlich. Für Sie da.



„Ein herzliches Dankeschön für Ihre Treue und das Vertrauen, das Sie uns im vergangenen Jahr geschenkt haben“, sagt Standortleiter Gerhard Penz im Namen des gesamten Teams. Wir freuen uns, viele Stammkund:innen weiterhin begrüßen zu dürfen – und neue Gesichter willkommen zu heißen. Als Nahversorger sind wir Ihr verlässlicher Partner für Haus & Garten, Landwirtschaft, Heimwerken und regionale Produkte.

„Wir kennen unsere Kundinnen und Kunden – und sie kennen uns. Das macht den Unterschied“, ist sich das Team einig. Ob Baustoffe, Pflanzen, Tierbedarf oder Geschenksideen: Mit einem breiten Sortiment, jahrelanger Erfahrung und persönlicher Beratung stehen wir Ihnen das ganze Jahr über zur Seite.

**Danke für Ihre Verbundenheit –  
wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr!**



**Für die Festtage:**

Tel: 04350 / 2330

[stleonhard@lagerhaus-lavanttal.at](mailto:stleonhard@lagerhaus-lavanttal.at)



Ihr Team vom  
Lagerhaus Bad St. Leonhard  
wünscht Ihnen eine schöne  
Weihnachtszeit.

Regional einkaufen

## mit dem Lagerhaus Bad St. Leonhard



Gutscheine



Haus & Garten



Regionales



Geschenkskörbe



Christbäume

Als Genossenschaft stehen wir für Vertrauen und persönliche Beratung. Mit jedem regionalen Einkauf im Lagerhaus unterstützen Sie unsere Landwirtschaft und sichern Arbeitsplätze in der Region.

[stleonhard@lagerhaus-lavanttal.at](mailto:stleonhard@lagerhaus-lavanttal.at) • [lagerhaus.at/lavanttal](https://lagerhaus.at/lavanttal)  

Raiffeisen-Lagerhaus Lavanttal reg.Gen.m.b.H., 9462 Bad St. Leonhard, Bahnhofstraße 154

## ■ Flohmarkt

In diesem Jahr fand bei der Freizeitanlage in Bad St. Leonhard im Lavanttal erstmals ein Flohmarkt statt. Ausgerichtet wurde er von Silke und Viktor Schmerlaib sowie Walter Pfennich vom Leonharder Sturm Graz Stammtisch. Viele Besucher aus der Region und darüber hinaus zeigten sich begeistert, das besondere Flair eines Flohmarkts in der Gemeinde erleben zu können. Aufgrund der positiven Resonanz ist für das nächste Jahr erneut ein Flohmarkt vorgesehen. Die Standgebühren und freiwilligen Spenden wurden der Tagesstätte Bad St. Leonhard im Lavanttal überreicht und kommen den vielfältigen Aktivitäten der Klienten zugute. Der Stammtisch „Schwarz/Weiß“ spricht Bürgermeister Dieter Dohr, Stadtrat Gerhard Penz sowie allen weiteren Unterstützern seinen Dank für ihren Beitrag zum erfolgreichen Verlauf der Veranstaltung aus. Silke und Viktor Schmerlaib richteten zudem ein herzliches Dankeschön an die Tagesstätte mit ihrer Leiterin Christiane Gaugg, die ihnen ein besonders schönes Geschenk überreichte.



## ■ Erntedank Schiefeling

Am Sonntag, dem 5. Oktober 2025, fand in Schiefeling das Erntedankfest mit großer Beteiligung der Bevölkerung, der Vereine sowie der Schul- und Kindergartenkinder statt. Kaplan Anilkumar Kama feierte mit der voll besetzten Pfarrkirche würdig die Festmesse, die von der Trachtenkapelle musikalisch umrahmt wurde. Die Erntegaben der Bauernschaft sowie die von der Landjugend kunstvoll gestaltete Erntekrone wurden im Rahmen der Heiligen Messe gesegnet. Aufgrund des Regens musste jedoch auf die traditionelle Erntedankprozession durch das Dorf verzichtet werden. Im Pfarrhof hatten die Bauernschaft und der Pfarrgemeinderat eine große Agape vorbereitet, die von den Kirchenbesuchern mit großer Freude und Dankbarkeit angenommen wurde.



## KARRIERE MIT LEHRE – STARTE DEINE ZUKUNFT BEI HAGE EIGENE LEHRWERKSTÄTTE UND PRAXISNAHE AUSBILDUNG

**Von Mechatronik bis Zerspanungstechnik – HAGE bietet dir den idealen Start in deine berufliche Zukunft.**

Seit September 2021 setzt HAGE in Obdach auf eine eigene Lehrwerkstätte, um junge Talente optimal auszubilden. Aktuell werden 24 Lehrlinge in den Bereichen Mechatronik, Maschinenbautechnik, Zerspanungstechnik und Schweißtechnik geschult.

Die Lehrwerkstätte ist in die 2019 errichtete, 1.800 m<sup>2</sup> große Halle integriert und bietet modernste Ausstattung: Schweißkabinen, Werkbänke, Schleifkabinen, sowie Schalttafeln für Pneumatik, Hydraulik und Elektrik. Die Jugendlichen erlernen hier metalltechnische Grundlagen, den Umgang mit Werkzeugen und Messmethoden sowie praxisnahe Arbeiten an realen Projekten. Ergänzend dazu werden in speziellen Schulungsräumen theoretische Kenntnisse vermittelt und soziale Kompetenzen gefördert.

Martin Leitner, Lehrlingsbeauftragter bei HAGE, begleitet die Jugendlichen durch die gesamte Ausbildung und unterstützt sie bei Fragen rund um Lehre und Karriere. Nach dem Motto „Karriere mit Lehre“ eröffnen sich nach Abschluss zahlreiche Weiterentwicklungsmöglichkeiten: Viele Führungspositionen im Unternehmen sind mit ehemaligen Lehrlingen besetzt.

Wer die Lehrwerkstätte und das Unternehmen kennenlernen möchte, hat die Möglichkeit, Schnuppertage zu absolvieren und einen Tag lang aktiv in die Arbeit bei HAGE hineinzuschauen.

**Alle Infos zu den Lehrberufen, zur Ausbildung und zur Anmeldung für den Infoabend am 8. Jänner 2026 um 18:00 Uhr finden Interessierte auf unserer Website:**

[www.hage.at/karriere/lehre-bei-hage](http://www.hage.at/karriere/lehre-bei-hage)



**Anmeldungen zum Infoabend**

**Tel.:** 03578 2209

**E-Mail:** [office@hage.at](mailto:office@hage.at)

**HAGE**

## ■ Kamingespräch

Am 27. September 2025 fand bei der Familie Gsodam ein Kamingespräch statt. Der Abend stand in stimmungsvoller Atmosphäre ganz im Zeichen des Heiligen Benedikt. Nach einem einführenden Kurzfilm über sein Leben tauschten sich MMag. Dr. Christian Gsodam und der Altabt von St. Lambrecht, Mag. Benedikt Plank, in einem lebendigen Kamingespräch über die Bedeutung des Ordensgründers damals und heute aus. Mit persönlichen Einblicken schilderte der Altabt das Benediktinerleben und schlug Brücken zur Gegenwart. Musikalisch fein umrahmt wurde das Gespräch von einem Quartett des Feld-KirchenChores, das mit ausgewählten Stücken die besondere Atmosphäre vertiefte. Im Anschluss an das offizielle Programm lud eine reichhaltige Agape zum Verweilen ein. Bei guter Stimmung wurde noch gesungen und so manches Gespräch fortgeführt. Der Reinerlös des Abends kommt der Renovierung unserer Leonhardikirche zugute.



## ■ Faschingswecken



Am 11.11.2025 wurde beim Faschingswecken am Hauptplatz in Bad St. Leonhard im Lavanttal die fünfte Jahreszeit offiziell eingeläutet. Die Faschingsgilde präsentierte dabei das neue Prinzenpaar im Beisein von Bürgermeister Dieter Dohr. Das Prinzenpaar 2026 sind seine Spaßfröhlichkeit Manuel I. Koinig und ihre Lieblichkeit Nina I. Hobel. Zum Auftakt des Faschings vor dem Stadtgemeindeamt begrüßte Präsident Friedrich „Fritz“ Huber neben dem neuen Prinzenpaar auch das scheidende Landesprinzenpaar Tina I. Schüssler und Daniel III. Stückler sowie zahlreiche Mitglieder der Gilde und Vertreter der Gemeindepolitik. Für das leibliche Wohl der Gäste sowie für eine unterhaltsame musikalische Umrahmung war bestens gesorgt. Mit viel Heiterkeit und guter Stimmung fand der Abend einen lustigen und ausgelassenen Ausklang.

**Raiffeisenbank**  
**Oberes Lavanttal - St. Paul**





# FROHE WEIHNACHTEN

UND EIN GESUNDES JAHR 2026!

[www.raiffeisen.at/ktn/obereslavanttal-stpaul](http://www.raiffeisen.at/ktn/obereslavanttal-stpaul)



**Geschenkidee:**

Original Zeitung von jedem Tag 1900-2023  
Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2023  
Tel. 01/7180800 | [www.historia.at](http://www.historia.at)  
**littlestars-shop.at** - Geschenke für Kinder  
personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch  
**HISTORIA GMBH** [www.historia.at](http://www.historia.at)

## ■ Wiesen Warm-up in der Prisse Bar

Am Samstag, dem 27. September 2025, hatte Gottfried Morolz gemeinsam mit seinem engagierten Team zum „Wiesen Warm-up“ in die Prisse Bar eingeladen. Zahlreiche Besucher folgten dieser Einladung und füllten die Bar mit guter Stimmung. „Stoni Power“ übernahm die musikalische Unterhaltung, brachte großartige Stimmung und begeisterte das Publikum den ganzen Abend über. Natürlich durfte beim Oktoberfest 1.0 auch der Bieranstich nicht fehlen, den Vizebürgermeister Alexander Pichler mit Bravour meisterte.



## ■ Erntedank Bad St. Leonhard

Am Sonntag, dem 28. September 2025 wurde in Bad St. Leonhard im Lavanttal Erntedank gefeiert. In diesem Jahr zelebrierte Neupriester Mag. Ajayan Joseph die Festmesse in der Leonhardikirche und feierte seine Primiz in Kärnten. Ajayan verbrachte sein Praktikumsjahr im Pfarrverband Bad St. Leonhard im Lavanttal und wurde am 30. August 2025 in seiner Heimatpfarre in Indien zum Priester geweiht.

Der Erntedank-Festgottesdienst wurde von der Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal sowie von den Kindergarten- und Volksschulkindern musikalisch gestaltet.

Zahlreiche Pfarrangehörige und Gäste aus nah und fern, darunter Priester, Diakone, Priesterseminaristen, Ministranten, die Trachtenfrauen, der Kirchenchor, die Landjugend Bad St. Leonhard im Lavanttal, die Bauernschaft, der Österreichische Kameradschaftsbund und Vertreter der Stadtgemeinde, nahmen teil, um für die gute Ernte zu danken und gemeinsam zu feiern. Nach der Messfeier zog die Erntedankprozession mit Erntekrone und Erntewagen zum Hauptplatz, wo gemeinsam gebetet wurde. Anschließend lud die Bauernschaft zur Agape in den Pfarrhof ein.



## ■ Die Biene – Aktionstag zum Welternährungstag

Am 21. Oktober 2025 erhielten die fünf Grundstufenklassen der Volksschule Bad St. Leonhard im Lavanttal Besuch von den örtlichen Bildungsreferenten. Grund für den jährlichen Besuch ist der Welternährungstag, welcher am 16. Oktober stattfand. Um auch den Kleinsten in unserer Gesellschaft die Wichtigkeit und gute Qualität unserer heimischen und saisonalen Lebensmittel näherzubringen, wurde der Aktionstag ins Leben gerufen. Das Thema für den diesjährigen Aktionstag war „Die Biene“. Ein kleines Tier, was für uns Menschen und auch für die Landwirtschaft von großer Bedeutung ist. Imker Hannes Kois brachte einen Bienenstock mit interessanten Schautafeln mit. So war es für die Kinder auch möglich, einen Blick in den Bienenstock zu werfen und einzelne Stationen anhand der Bilder zu sehen und zu verstehen. Ebenso wurde das Thema Umweltverschmutzung angesprochen und mittels Legebildern erklärt, warum es nicht gut für unsere Umwelt und unsere Tiere ist, wenn Müll in der Natur und auf unseren Wiesen landet. Alle Kinder waren sich einig, wenn jeder seinen eigenen Müll wieder mitnimmt und richtig entsorgt, trägt jeder einzelne zum Umweltschutz bei.

Als kleine Kostprobe gab es Honigbrote, welche den Kindern besonders mundeten. Die Kinder waren wie immer sehr begeistert und wissbegierig. Die Bildungsreferentinnen bedanken sich bei Imker Hannes, Imkerei Kois – Kliening, für den fachlichen und trotzdem kindgerechten Input und den Honig für die Kostproben. Ein besonderer Dank geht an die Volksschule Bad St. Leonhard im Lavanttal, dass wir von den Lehrkräften und vor allem von den Kindern immer wieder herzlich empfangen werden. Damit diese Aktion den Kindern noch länger in Erinnerung bleibt, bekamen alle ein Päckchen mit Samen für eine Bienenwiese, welche im Frühling ausgesät werden können.



## ■ Oktoberfest 2.0

Am Freitag, dem 24. Oktober 2025, herrschte ausgelassene Stimmung beim Oktoberfest 2.0 in der Prisse Bar, die von zahlreichen Besuchern regelrecht gestürmt wurde. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Oberkrainer Ensemble der Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal, das die Gäste bestens unterhielt. Den traditionellen Bieranstich nahm heuer der 1. Vizebürgermeister Heinz Joham vor. Das Oktoberfest 2.0 bot damit einen stimmungsvollen Abend, der den Gästen noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.



## ■ Rosenkranz statt Halloween

Am 31. Oktober 2025 fand in Schiefling zum vierten Mal das Fest „Rosenkranz statt Halloween“ statt. 21 Kinder nahmen daran teil. Auch Dechant Mag. Martin Edlinger sowie Religionslehrerin Marianne Gaber nahmen an der Veranstaltung teil. Zum Abschluss des Rosenkranzmonats wurde um 17 Uhr in der Pfarrkirche gemeinsam gebetet, gefolgt von einer kurzen Führung zum Thema Allerheiligen. Dabei wurden nicht nur die Kirchenheiligen vorgestellt, sondern auch das Allerheiligste Altarsakrament kindgerecht erklärt.

Danach ging es auf den Friedhof, wo die Kinder auf Gräbern, auf denen kein Licht brannte, Kerzen entzündeten.

Im Anschluss wurde im Pfarrhof das Herbstfest gefeiert, bei dem auch das traditionelle Brezelreisen und das Allerheiligenrätsel nicht fehlen durfte. Die fünf Kinder mit der besten Schätzung erhielten einen Gutschein der Konditorei Prisse.

Dieses Jahr gab es erstmals eine Weißwurst-Party mit Laugenbrezeln und süßem Senf. In guter Stimmung klang der Abend fröhlich aus.



## ■ Neues vom Lions Club

Nach der Sommerpause trafen sich die Mitglieder des Lions Club Bad St. Leonhard-Obdach am schönen Klippitztörl, genauer gesagt auf der „Moselebauer Alm“ der Familie Pirker. Der Anlass war, wie jedes Jahr um diese Zeit, die Feier zum Präsidenteneinstand. Siegfried Vallant übernahm von Dr. Martin Decrinis das Präsidentenamt für das aktuelle Clubjahr und lud seine Clubfreunde samt Partner zu seiner Einstandsfeier ein.



In der erst vor Kurzem aus- und umgebauten „Moselebauer Alm“ erwies ein Großteil der Lions Freunde dem neuen Präsidenten die Ehre und es wurde ein äußerst gelungener Abend. Der neue Präsident dankte den Anwesenden für ihr Kommen und gab einen kurzen Überblick über die geplanten Aktivitäten des Clubs. Neben dem bereits bekannten und bei den Schülern sehr beliebten Zeichenwettbewerb, der heuer unter dem Motto „Miteinander einig“ steht, gibt es auch heuer wieder einen Adventskalender. Für das kommende Frühjahr ist zudem eine Veranstaltung mit Gernot Kulis geplant. Weitere Aktivitäten befinden sich in Vorbereitung. Bei feiner Kulinarik, guten Gesprächen und viel Energie für das nächste Clubjahr klang die Veranstaltung in den späten Abendstunden aus.




  
**STURMER HandelsGesmbH**  
[www.sthg.at](http://www.sthg.at)





## NEU IN BAD ST. LEONHARD

### Garagen, Lagercontainer, Freiflächen zu mieten!

Ab € 99,-- inkl. MwSt.

Mail: [office@modulbau-gmbh.at](mailto:office@modulbau-gmbh.at) / Tel.: 04350/38083-13

### E-Schnellladestation 200kW

Preis: bei NFC Zahlung € 0,53 p/kWh  
mit Aufenthaltsraum, Automaten und WC 24/7

  
**MODULBAU GmbH**  
Wollersau 41  
5402 Bad St. Leonhard  
Mail: [office@modulbau-gmbh.at](mailto:office@modulbau-gmbh.at)  
[www.modulbau-gmbh.at](http://www.modulbau-gmbh.at)

## ■ Heldengedenktag

Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal und der ÖKB-Stadtverband luden auch heuer wieder zum gemeinsamen Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege, des Kärntner Abwehrkampfes, der verstorbenen Mitglieder sowie die durch ihren Einsatz für unsere Sicherheit verunglückten Kameraden des Bundesheeres, der Polizei, der Feuerwehr und des Roten Kreuzes.



Am Vorplatz des Kulturheims versammelten sich örtliche Vereine, ÖKB-Verbände aus dem Lavanttal und der angrenzenden Steiermark sowie zahlreiche Ehrengäste. Musikalisch begleitet von der Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal zogen sie gemeinsam über den Hauptplatz zur Kunigundkirche, wo Stadtpfarrer Dechant Mag. Martin Edlinger den Festgottesdienst zelebrierte.

Im Anschluss an die Heilige Messe folgte der Marsch zur Defilierung am Uranitschweg vor den Ehrengästen. Die Gedächtnisfeier mit Kranzniederlegung in der Spitalskirche wurde musikalisch umrahmt von der Stadtkapelle und vom MGV Bad St. Leonhard im Lavanttal.

Die Spitalskirche ist auch Gedächtnisstätte für die Opfer der beiden Weltkriege. Gedacht wurde besonders an die Soldaten, die in Erfüllung ihres Auftrages, meist fern der Heimat, ohne Trost ihrer Familie gestorben sind.

Zum Abschluss eines würdigen Heldengedenktages bei wunderschönem Herbstwetter fanden sich alle Teilnehmer zu einem kameradschaftlichen Beisammensein bei Speis und Trank im Kulturheim ein.

## ■ Leonharditag

In Bad St. Leonhard im Lavanttal wird der Leonharditag traditionell am 6. November gefeiert. Das Fest begann bereits um 8:30 Uhr mit einer Heiligen Messe in der Leonhardikirche.

Die Wallfahrer, die anschließend zur Festmesse mit Abt Mag. Gerhard Hafner in die Kirche einzogen, wurden von Stadtpfarrer Dechant Mag. Martin Edlinger empfangen. An diesem besonderen Tag für die Stadt werden in der Leonhardikirche die eisernen Opferfiguren vorbereitet. Die Gläubigen tragen sie um den Altar, um Segen für das Vieh und Gesundheit zu erbitten. Neben den zahlreichen Kirchgängern begrüßte Stadtpfarrer Edlinger Abt Mag. Gerhard Hafner mit seinen Mitbrüdern

## ■ Maskenausstellung

Die Diabolo Night Devils organisierten Ende September in Bad St. Leonhard im Lavanttal ihre 6. Maskenausstellung. Die Burgruine Gomarn am Leonharder Schlossberg bot das ideale Ambiente, um im Innenhof bei freiem Eintritt die furchterregenden Perchtenmasken vieler Aussteller zu bestaunen. Zudem feierten die Diabolo Night Devils mit Obmann Harald Joham ihr 10-jähriges Bestehen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte die lebendige Kulturtradition in Bad St. Leonhard im Lavanttal.



## ■ Liederabende des MGV Bad St. Leonhard

Im Oktober fanden im Kulturheim Bad St. Leonhard im Lavanttal die traditionellen Liederabende des Männergesangsvereins statt. Unter dem Motto „Mein Leonhard“ erwartete das Publikum ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Die Sänger überzeugten mit sorgfältig ausgewählten Liedern, begleitet von Franz Köppl am Klavier und stimmungsvoll ergänzt durch die Volksmusikgruppe des MGV. Die Darbietungen wurden gekonnt von Chorleiter Hermann Joham zusammen mit seinem Stellvertreter Marco Kopp dirigiert.



aus den umliegenden Pfarren sowie Bürgermeister Dieter Dohr und weitere Vertreter der Regionalpolitik zur gemeinsamen Feier. Die musikalische Begleitung übernahmen der Kirchenchor unter der Leitung von Barbara Koller sowie der Organist Johann Spruk.

Nach der Festmesse zog die Leonhardiprozession mit Musikanten der Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal und der Trachtenkapelle Schiefeling zum Hauptplatz, wo das Fest mit dem Lied „Großer Gott wir loben dich“ seinen Abschluss fand. Im Anschluss durfte ein Besuch des Leonhardimarktes natürlich nicht fehlen. Neben zahlreichen Ständen boten die Geschäfte am Hauptplatz für Gäste aus Nah und Fern auch spezielle Leonhardi Aktionen an.

## ■ Weihnachtsbriefmarke

Anlässlich unseres Jubiläumsjahres 2025, in dem wir 700 Jahre Stadtrecht und 900 Jahre Leonhardikirche feiern, wurde am 14. November 2025 in Bad St. Leonhard im Lavanttal die neue Sonderbriefmarke der Post AG und des Philatelistenvereins St. Gabriel vorgestellt. Die Weihnachtsbriefmarke zeigt ein kunstvolles gotisches Glasfenster aus unserer Leonhardikirche, auf dem die heilige Familie mit dem neugeborenen Jesuskind dargestellt ist. Die rund 140 gotischen Glasbilder der Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Leonhard, einer der schönsten gotischen Kirchen in Kärnten, stammen aus der Zeit von etwa 1340 bis 1400 und sind in den berühmten Judenburger Werkstätten entstanden. Sie zeigen verschiedene Szenen aus dem Leben Jesu und des heiligen Leonhard. Neben der Sonderbriefmarke „Christi Geburt“ wurde auch eine weitere Weihnachtsbriefmarke mit Weihnachtsbäumen als Motiv veröffentlicht.



Es war ein ganz besonderer Tag, der mit einer Heiligen Messe und einer Kirchenführung begann. Danach öffnete das Sonderpostamt bei der Familie Gsodam am Hauptplatz und bot die Sondermarken zum Verkauf an. Dort konnte man auch die drei Sonderstempel mit dem Bild des Kirchenpatrons St. Leonhard, der Pfarrkirche St. Leonhard und einer stilisierten Darstellung eines Weihnachtsbaumes sehen. Es gab eine Briefmarkenschau mit alten Ansichtskarten, dazu präsentierte der österreichische Philatelistenverein zwei weitere Marken mit dem Motiv des Hl. Leonhard und einer aktuellen Ansicht der Leonhardikirche. Unter den Besuchern waren Kinder der Volksschule, Klienten der Tagesstätte und Bewohner des Pflegeheims.

Die offizielle Präsentation am Nachmittag im Pfarrsaal eröffnete Johann Funk von der Gilde St. Gabriel. Grußworte sprachen Dechant Mag. Martin Edlinger, Initiator MMag. Dr. Christian Gsodam und Bürgermeister Dieter Dohr. Dr. Rosmarie Schiestl, Diözesankonservatorin der Diözese Gurk, referierte über die Glasfenster der Leonhardikirche aus kunsthistorischer Perspektive, während Robert Geyer-Kubista von der Geyer-Glasmanufaktur Schlierbach über deren Restaurierung und Erhalt berichtete. Anschließend präsentierte Martina Prinz, Leiterin der Philatelie bei der Österreichischen Post AG, die neue Sonderbriefmarke. Die Präsentation wurde musikalisch von Schülern der Musikschule Oberes Lavanttal begleitet und mit einer Agape abgeschlossen.

Stadtpfarrer Martin Edlinger äußerte „große Freude und Dankbarkeit“ über die Weihnachtsbriefmarke: „Das farbenprächtige gotische Glasfenster aus dem 14. Jahrhundert wird weit über Bad St. Leonhard hinaus strahlen und uns daran erinnern, dass die Botschaft von Weihnachten – Gott wird Mensch – auch heute Hoffnung und Zuversicht in unser Leben bringt.“



- Architektur
- Brandschutz
- Bauleitung
- Energie

Ihr Baumeister in Kärnten



- Trockenbau / Innenausbau
- Baumeisterarbeiten
- Generalunternehmer

Baumeister aus Leidenschaft

**Ein Frohes  
Weihnachtsfest  
und ein Gutes  
Neues Jahr 2026  
wünscht Ihnen**



[www.bm-oswald.at](http://www.bm-oswald.at)

Tel.: +43 (0) 4350 94 100  
Eschenweg 370 | 9462 Bad St. Leonhard



# Leonharder BAUERN BALL

**SAMSTAG  
17. 1. 2026**  
im Kulturheim in  
Bad St. Leonhard

Einlass: 20:00 Uhr, VVK: 7,- AK: 10,-

**Auftanz,  
Mitternachtseinlage  
& Verlosung**

Vorgruppe:  
„Die Leonharder  
Musibeam“



**Musik: Ligist 3  
Disco: Sound Society**



Auf Euer Kommen freuen sich die Landjugend  
und die Bauernschaft Bad St. Leonhard / Schiefeling



## ■ Musikschule Oberes Lavanttal – Neue Impulse für die Blasmusik

Die Musikschule Oberes Lavanttal setzt in diesem Schuljahr starke Akzente in der Nachwuchsförderung und der musikalischen Weiterbildung. Mit gleich drei erfolgreichen Projekten – der Bläserklasse in der Volksschule, der Bläserklasse für Erwachsene und dem Jugendblasorchester Oberes Lavanttal – wird gezeigt, wie lebendig und vielfältig musikalische Ausbildung sein kann. Unter der Leitung von Direktor Mag. Otmar Lichtenegger will das engagierte Lehrerteam Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen für Blasmusik begeistern.

### **Bläserklasse in der Volksschule:**

#### **Musikalischer Grundstein für die Jüngsten**

Die Bläserklasse in der Volksschule wird von den Musikschullehrkräften Bettina Trippolt, Renate Formayer, Georg Guggenberger und Dir. Mag. Otmar Lichtenegger betreut. Durch spielerisches Lernen erhalten die Schülerinnen und Schüler früh Zugang zur Welt der Blasinstrumente. Die Kinder sammeln erste musikalische Erfahrungen, entwickeln Rhythmusgefühl und genießen die Freude am gemeinsamen Musizieren. Das Projekt gilt schon jetzt als tragende Säule der musikalischen Nachwuchsarbeit im Oberen Lavanttal.

### **Bläserklasse für Erwachsene: Neustart mit Begeisterung**

Nicht nur die Jüngsten kommen in den Genuss eines erweiterten Angebots. Großen Zuspruch erfährt auch die Bläserklasse für Erwachsene. Die Musikpädagog:innen Eva Poms, Renate Formayer, Christian Klautzer und Dir. Mag. Otmar Lichtenegger bieten Interessierten jeden Alters die Möglichkeit, ein Instrument ganz neu zu erlernen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schätzen besonders das gemeinsame Musizieren in entspannter Atmosphäre. Für die Musikschule ist dieses Angebot ein voller Erfolg: Es zeigt, dass musikalische Bildung keine Altersgrenze kennt.



### **Jugendblasorchester Oberes Lavanttal:**

#### **Kooperation stärkt die Region**

Ein Leuchtturmprojekt der Musikschule ist das Jugendblasorchester Oberes Lavanttal. Es bietet jungen Musikerinnen und Musikern, die bereits Mitglieder eines Musikvereins sind, wertvolle Erfahrungen im gemeinsamen Orchesterspiel. Gleichzeitig richtet es sich an jene Talente, die bald in einer Blaskapelle mitspielen möchten und den Teamgeist in einem großen Ensemble erleben wollen. Die Kooperation mit den örtlichen Blaskapellen stärkt zudem die musikalische Infrastruktur der Region und schafft nachhaltige Perspektiven für den Nachwuchs. Die musikalische Leitung liegt bei Georg Guggenberger, Christian Klautzer und Dir. Mag. Otmar Lichtenegger.

### **Ein starkes Signal für die musikalische Zukunft**

Mit ihrem vielfältigen Angebot beweist die Musikschule Oberes Lavanttal eindrucksvoll, wie moderne Musikpädagogik Generationen verbindet. Die Bläserklassen und das Jugendblasorchester leisten einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Vielfalt der Region und stärken Gemeinschaftssinn, Kreativität und musikalisches Können.

## ■ Humorvoller Vortrag in Twimberg

Im Vereinshaus der Ortsgemeinschaft Twimberg fand kürzlich ein besonders unterhaltsamer und zugleich informativer Vortrag zum Thema „Vom Sieb zum Superhirn“ statt. Zahlreiche Interessierte folgten der Einladung und erlebten einen Abend voller Wissen, Humor und Gemeinschaft.

Die Community Nurse Silvia Fellner verstand es auf eindrucksvolle Weise, das komplexe Thema Gedächtnis und geistige Fitness leicht verständlich, spannend und mit viel Witz zu vermitteln. Mit praxisnahen Tipps, humorvollen Beispielen und kleinen Übungen zeigte sie, wie man das eigene Gehirn auf Trab hält und spielerisch das Gedächtnis stärkt.

Besonders spürbar war das herzliche Miteinander im Saal – es wurde gemeinsam gelacht, gelernt und diskutiert. Die angenehme Atmosphäre machte den Abend nicht nur informativ, sondern auch zu einem echten Erlebnis.



## ■ Theateraufführungen der Theatergruppe Schiefeling

Im November hieß es für die Mitglieder der Theatergruppe Schiefeling wieder: Bühne frei! In diesem Jahr hatten sie sich für das Stück „Die Bierkur“ entschieden, das die Akteure mit viel Engagement und zahlreichen zeitintensiven Proben einstudierten. Die Mühe zahlte sich aus, denn das Publikum erlebte unterhaltsame und lebendige Aufführungen, die die langjährige Tradition der Theatergruppe eindrucksvoll unterstrichen. Bereits nach kurzer Zeit waren alle Abende ausverkauft, was die Begeisterung und das Interesse an den Aufführungen einmal mehr zeigte und die Arbeit der Schauspieler reichlich belohnte.



## ■ 60 Jahre Singgemeinschaft Kliening

Anlässlich ihres 60-jährigen Bestehens lud die Singgemeinschaft Kliening Anfang Oktober zum Jubiläumskonzert unter dem Motto „60 Jahre... singend durch die Zeit“ ins Kulturheim in Bad St. Leonhard im Lavanttal ein. Unter der Leitung von Chorleiterin Elke Six und Obmann Stefan Dexl konnte der Chor zahlreiche Besucher sowie befreundete Sänger willkommen heißen. Unter den Ehrengästen befanden sich Stadtpfarrer Dechant Mag. Martin Edlinger, Bürgermeister Dieter Dohr, Vizebürgermeister Heinz Joham und Alexander Pichler sowie eine große Abordnung des Gemeinderates und des Sängergaues Lavanttal. Sprecherin Margit Leiss führte in bewährter Weise durch das bunte Programm, bestehend aus den Lieblingsliedern der Mitglieder, und brachte dem Publikum die Vereinsgeschichte sowie die Mitglieder näher. Neben der Singgemeinschaft Kliening, die gefühlvoll von Pianist Alexander Storfer am Klavier begleitet wurde, sorgte auch die Gruppe „Greakariert“ aus der Steiermark für gute Stimmung. Ein Höhepunkt des Konzertes war die Ehrung der Singgemeinschaft Kliening durch die Stadtgemeinde sowie die Ehrung zweier ganz besonderer Mitglieder. Peter Schatz und Marianne Rampitsch singen seit der Gründung 1965 im Chor. Margit Obrietan, Vorstandsmitglied des Sängergaues Lavanttal, überreichte ihnen die Urkunden als „Ehrensänger“ und „Ehrensängerin im Lavanttal“.



## ■ Selbstverteidigungskurs für Frauen

In Bad St. Leonhard fand kürzlich ein Workshop zur Selbstverteidigung für Frauen statt. Unter fachkundiger Anleitung lernten die Teilnehmerinnen einfache, aber wirkungsvolle Techniken, um sich in Gefahrensituationen besser schützen zu können. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf dem richtigen Umgang mit Pfefferspray, der im Rahmen eines praktischen Trainings geübt wurde. So konnten die Frauen lernen, das Spray im Ernstfall sicher und gezielt einzusetzen. Der Kurs vermittelte nicht nur praktische Selbstschutzübungen, sondern stärkte auch das Selbstbewusstsein und das Gefühl der eigenen Stärke. In einer motivierenden und respektvollen Atmosphäre konnten die Teilnehmerinnen ihr Wissen erweitern und wertvolle Tipps für den Alltag mitnehmen. Die Veranstaltung fand großen Anklang und zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Prävention, Achtsamkeit und gegenseitige Unterstützung sind.



**EINLADUNG  
ZUR  
FRIEDENS LICHTÜBERGABE**

**AM SCHLOSSBERG IN  
BAD ST. LEONHARD**

**WANN: 20.12.2025 UM 17:00 UHR**

**PROGRAMM:**

Segnung des Friedenslicht aus Bethlehem durch Stadtpfarrer Martin Edlinger und Bezirksfeuerwehrkurat Anselm Kassl.

Musikalische Begleitung durch das Bläserquintett der Stadtkapelle und durch den Männergesangsverein Bad St. Leonhard.

Die Spenden der Friedenslichtaktion 2025 kommen wieder 6 bedürftigen Familien im Bezirk Wollsegg zugute.

Der MGVB Bad St. Leonhard lädt am

**Sonntag,  
21. 12.  
2025**

**um 19 Uhr**  
in der Kunigundkirche  
in Bad St. Leonhard

**zum  
Advent  
Singen**

**Mitwirkende**

- MGVB Bad St. Leonhard
- Schulchor der Mittelschule Bad St. Leonhard
- Musikschule Bad St. Leonhard
- Saitenglock
- Blechbläser
- Kirchenchor Bad St. Leonhard

**Verbindende Worte:** Dechant Mag. Martin Edlinger

**Eintritt frei:** Freiwillige Spende für „Kärntner in Not“

Ein Produkt der gMGroup - Der Druck vom Berg

*Fußpflege  
Nageldesign  
Sonja Maier-Streicher*



**0664 21 60 875**  
Klagenfurterstraße 230  
9462 Bad St. Leonhard  
[sonja.nagelstudio@gmx.at](mailto:sonja.nagelstudio@gmx.at)

## ■ Erinnerung an die Opfer der Hexenverfolgung im Lavanttal

Am Samstag, dem 18. Oktober 2025, wurde in Bad St. Leonhard im Lavanttal eine Erinnerungsfeier für die Opfer der Hexenprozesse abgehalten. 1493 verurteilte das Landgericht St. Leonhard die Frauen Cristina Trünkhlin, Barbara Ößlin und Wolfin als Hexen. Laut unter Folter erzwungenem „Geständnis“ sollen sie Schadenzauber gegen den Burgherrn Wolfgang von Pain angewandt haben. Der Prozess gilt als erster in Österreich, bei dem der Vorwurf des „Teufelspakts“ zu Hinrichtungen führte. Weitere Menschen wurden in der Folge der Hexerei bezichtigt, die genaue Zahl der Opfer ist unbekannt. Heute wird in Bad St. Leonhard im Lavanttal ein Erinnerungszeichen für diese drei Frauen und alle Opfer der Hexenverfolgung im Lavanttal errichtet. Initiiert wurde das Projekt von der Kulturinitiative Container 25 im Rahmen von „Nullpunkte der Gewalt im Lavanttal“ und von Adina Camhy konzipiert. Die Gemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal und das Land Kärnten unterstützten die Umsetzung. Auf einem Hang wurde der Schriftzug „Überains werden“ gemäht, ein Wortspiel, das die historische Anschuldigung („Überains wurden“) aufgreift, heute jedoch für Solidarität und gemeinsames Erinnern steht. Damit der Schriftzug lesbar bleibt, muss die Wiese wieder und wieder gemäht werden. Das Mähen des Schriftzugs wird zu einer unaufhörlichen Erinnerungsarbeit. Dieses vergängliche Monument befindet sich nahe des Wanderwegs Q3 (Knappenbründlweg), wo eine Gedenktafel angebracht wurde. Dort fand mit einleitenden Worten von Bürgermeister Dieter Dohr und Vizebürgermeister Alexander Pichler eine Erinnerungsfeier statt. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Christian Minibek mit Dudelsackklängen. Nach den Reden und Vorträgen hatten die zahlreichen interessierten Teilnehmer beim Buffet, das von der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal gesponsert wurde, noch Gelegenheit zu Gesprächen und Austausch.



## ■ Spirituelle Wanderung

Am Samstag, dem 20. September 2025, wurde in der Pfarre Bad St. Leonhard im Lavanttal die 6. Spirituelle Wanderung veranstaltet. Organisiert durch das Katholische Bildungswerk der Pfarre unter der Leitung von Mag. Susanne Schatz, bot diese Veranstaltung wie gewohnt verschiedene Stationen, an denen die Geschichten der kostbaren Relikte am Wegesrand sowie besinnliche Texte vorgetragen und gemeinsam Lieder gesungen wurden. Mit der geistlichen Begleitung von Kaplan Anilkumar Kama und Diakon Mag. Anton Schönhart begann die Wanderung an der Schlattwirt Kapelle der Familie Rutrecht, vulgo Schlattwirt, in Gräbern in der Nähe des ehemaligen Bahnhofs Preblau/Sauerbrunn. Nach einem letzten Halt beim Wegkreuz am Weihbrunnweg führte der Weg zum Bildstock im Garten des SeneCura Pflegeheims, der dem Heiligen Vinzenz von Paul geweiht ist. Dort hielt Diakon Schönhart mit der Wandergruppe und einigen Bewohnern eine kleine Andacht ab. Anschließend nutzten die Teilnehmer die gemeinsame Agape für einen regen Austausch.



## ■ Scharf wie Chili

Verena, Julian und Ramona treten bereits seit über zehn Jahren als „Geschwister Scharf“ bei Kirchtagen, Geburtstagsfeiern und großen Musikveranstaltungen auf. Das Volksmusik-Trio aus Bad St. Leonhard im Lavanttal hat nun seine neue CD „Scharf wie Chili“ veröffentlicht und sie am Freitag, dem 3. Oktober 2025, in der artBOX St. Gertraud präsentiert. Unter den vielen Gästen befanden sich auch Bundesrätin Mag. Claudia Arpa, Bürgermeister Dieter Dohr, 1. Vizebürgermeister Heinz Joham sowie zahlreiche bekannte Volksmusikanten aus dem Lavanttal und der benachbarten Steiermark. Der Abend wurde zudem musikalisch vom Oberkrainer Ensemble der Stadtkapelle Bad St. Leonhard im Lavanttal, der Band Ligist 3 sowie von Klaus Schlapper, Sänger und Moderator bei Radio Alpenstar aus Tirol, bereichert. Karl Christandl führte mit viel Humor durch das Programm. Die Begeisterung des Publikums in der ausverkauften artBOX hat einmal mehr gezeigt, welche wichtige Rolle die „Geschwister Scharf“ in der regionalen Musikszene einnehmen und gleichzeitig die Vorfreude auf kommende Auftritte und Projekte geweckt. Mit eingängigen Melodien und authentischen Texten gelingt es dem Trio aus Bad St. Leonhard im Lavanttal, sowohl ältere Volksmusikliebhaber als auch ein jüngeres Publikum zu begeistern, frischen Wind in die Volksmusikszene zu bringen und dabei die kulturellen Wurzeln zu bewahren.



# Weihnachtsmarkt

**am Schlossberg in  
Bad St. Leonhard**  
Burg Gorn

**19. bis 21.  
Dezember 2025**



**Freitag ab 17:00 Uhr**  
**Eröffnungsfest** mit musikalischer  
Unterhaltung der Musikschule  
Bad St. Leonhard

**Öffnungszeiten**

- Freitag ..... 16:00 – 22:00 Uhr
- Samstag ..... 14:00 – 22:00 Uhr
- Sonntag ..... 14:00 – 22:00 Uhr



**Besonderes Programm**

- **Aussteller**
- **Kinderprogramm**  
(Freitag Ponyreiten mit  
Islandpferden vom Wartkogel)
- **Livemusik**
- **Friedenslicht**  
Übergabe am Samstag  
um 17:00 Uhr
- **Verlosung**
- **Speis & Trank**



**Wir die Klemmeyn Teiff freuen  
uns auf Euren Besuch  
und wünschen Ihnen und  
Ihrer Familie frohe Feiertage!**

**KLEMMMEYEN**

**www.gdforum.at – Der DÖBLK von Burg**

**IM TURNSAAL  
DER MITTELSCHULE  
BAD ST. LEONHARD**

**Kulturreferat der Stadtgemeinde  
Bad St. Leonhard**

# 62. NEUJAHR'S KONZERT 2026

**STADTKAPELLE  
BAD ST. LEONHARD**

**KONZERT AM  
DONNERSTAG,  
1. JÄNNER 2026  
BEGINN: 19:00 UHR**

**ÖFFENTLICHE GENERALPROBE  
DIENSTAG, 30. DEZEMBER 2025  
BEGINN: 19:00 UHR  
EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE**

**Kapellmeister:  
Mag. Otmar Lichtenegger  
VVK: Euro 10,- AK: Euro 12,-**



**Die MusikerInnen & Musiker freuen sich auf Ihren geschätzten Besuch!**

**MC GROUP  
Der DÖBLK von Burg  
0664 / 42 14 682**



**LANDMEISTER**  
VERSICHERUNGSMAKLER

# AGRAR-Spezialisten

Individuelle Versicherungslösungen  
für Ihre Landwirtschaft.



Wir sind AGRAR-Spezialisten und kennen die Bedürfnisse der Landwirtschaft. Ob Viehzucht, Forstwirtschaft, Obstbau oder Urlaub am Bauernhof – wir bieten die beste Versicherung zum optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis.

Übernehmen Sie bald einen Betrieb? Wir beraten Sie umfassend zu den erforderlichen und möglichen Schritten

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler  
Akad. Vkm. Günther Roland Karner



[www.landmeister.at](http://www.landmeister.at)  
[office@landmeister.at](mailto:office@landmeister.at)  
Postgasse 51, 9462 Bad St. Leonhard  
T +43 4350 33343



**wefox**